

MEXLE2020 Modul : MCB_1x1_Basis_Hookup

Student Group

First Name	Surname	Matrikel Nr.

Table of Contents

MEXLE2020 Modul : Mxx_1x1_Basis_Hookup	2
Hardwareübersicht	2
Human-Machine-Interface	2
Inter-Platinen Interfaces	2
Belegung Buchse K1 (links)	3
Belegung Buchse K2 (rechts)	3
Eagle-Dateien	3

MEXLE2020 Modul : Mxx_1x1_Basis_Hookup

Modultyp	MMC - MEXLE Microcontroller CPU)
Versionierung	1.0
Ersteller	Tim Fischer
letzte Änderung	2020-08-28
Kurzbeschreibung	Basis Element für ein Hookup

Hardwareübersicht

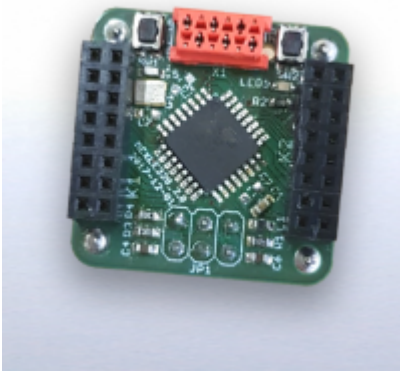


Fig. 2: fertige MMC 1x1 328PB Platine

Das Basis-Hookup dient als Grundlage, um Platinen zu entwickeln, welche auf die beiden 2×8 Buchsen der Microcontrollerplatine (links und rechts in [figure 2](#)) aufgesteckt werden können. Damit ist es u.a. möglich 2 I2C-, 2 SPI und 8 Analog-Digital-Converter genutzt werden. Details zur Pin-Konfiguration ist unter der Platine [inter-platinen_interfacesMMC 1x1 328PB](#) beschrieben.

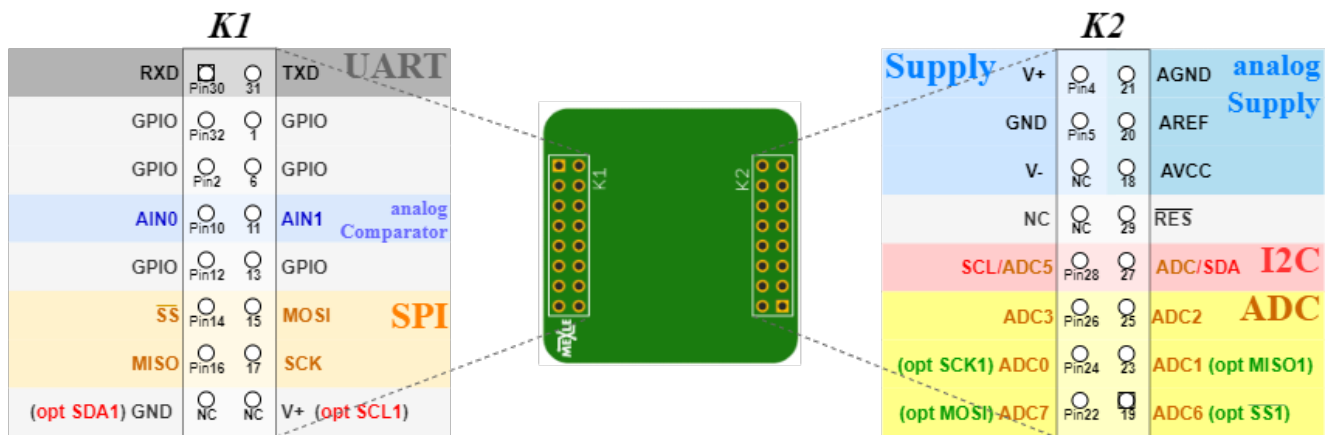
Die 1×1 Platine kann als Grundlage für weitere Projekte dienen. Dazu ist sie mit verschiedenen Schnittstellen ausgestattet, die im Folgenden nur kurz beschrieben werden.

Human-Machine-Interface

Auf der Basisplatine ist im Ausgangszustand kein Human-Machine-Interface (LED, Taster, etc.) vorgesehen. Für neuentwickelte Platinen basierend auf dem Basis-Hookup können diese bei Bedarf hinzugefügt werden.

Inter-Platinen Interfaces

Fig. 2: Interfacebeschreibung MXX 1x1 Basisplatine



Für die Verknüpfung zwischen mehreren Platinen gibt es verschiedene Schnittstellen (siehe [figure 2](#)). Die Schnittstellen des Hookups ähneln der der [MMC1x1 328PB](#) Platine.

Die **Buchsen links (K1) und rechts (K2)** ermöglichen einen Zugriff auf (fast) alle Pins des Controllers. Bis auf die Pins 7 (XTAL1) und 8 (XTAL2) sind alle Pins verfügbar. Die untersten Pins der Buchse K1 können optional über die Jumper SJ2 und SJ3 auf der Rückseite der Platine entweder auf V+ und GND oder auf Pin 3 und 6 gelegt werden. Ersteres ist für die Kompatibilität der verschiedenen Controllerplatinen notwendig. Letzteres bietet die Möglichkeit die letzten beiden Pins - und damit die I2C-Schnittstelle - anzusprechen. Im Bild ist die Anordnung der Pins auf die Buchsen zu sehen; diese sind für alle Controllerplatinen gleich. Die beiden Buchsen ermöglichen Hook-up-Platinen, welche auf den Controllerplatinen aufbauen. Eine Spannungsversorgung der Controllerplatine ist auch über die Hook-ups möglich.

Belegung Buchse K1 (links)

Functions	Pin	Pin	Functions
PTC X0 Y8, OC3A, RXD0	Pin30	31	PTC X1 Y9, OC4A, TXD0
PTC X2 Y10, INT0, OC3B / OC4B	Pin32	1	PTC X2 Y11, INT1, OC2B
PTC X4 Y12, T0, XCK0	Pin2	9	PTC X5 Y13, OC0B, T1
PTC X6 Y14, AIN0, OC0A	Pin10	11	PTC X7 Y15, AIN1
PTC X10 Y18, CLK0, ICP1	Pin12	13	PTC X11 Y19, OC1A
PTC X12 Y20, OC1B, SS0	Pin14	15	PTC X13 Y21, OC2A, TXD1, MOSI0
PTC X14 Y22, RXD1, MISO0	Pin16	17	PTC X15 Y23, XCK1, SCK0
PTC X8 Y16, ACO, ICP4, SDA1			

Belegung Buchse K2 (rechts)

Functions	Pin	Pin	Functions
VCC	Pin4	21	AGND
GND	Pin5	20	AREF
-	NC	18	AVCC
-	NC	29	RESET
PTC Y5, ADC5, SCL0	Pin28	27	PTC Y4, ADC4, SCL1
PTC Y3, ADC3	Pin26	25	PTC Y2, ADC2
PTC Y1, ADC1, SCK1	Pin24	23	PTC Y0, ADC0, MISO1
PTC Y7, T3, MOSI1	Pin22	19	PTC Y6, ADC6, ICP3, SS1

Eagle-Dateien

Die aktuellen Eagledateien und Vorversionen sind [hier in Redmine](#) zu finden.

Als Ausgangspunkt können folgende Dateien genutzt werden:

- [mhb1x1.sch](#)
- [mhb1x1.brd](#)

From:

<https://wiki.mexle.te.hs-heilbronn.de/> - **MEXLE Wiki**

Permanent link:

https://wiki.mexle.te.hs-heilbronn.de/mexle2020/mcb_1x1_basis_hookup?rev=1598794339

Last update: **2021/05/09 10:02**

